

Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming



ANFRAGE

5-3431/18-KT

für die **ö f f e n t l i c h e** Sitzung

Kreistag

26.02.2018

Einreicher: Herr Abg. Danny Eichelbaum, CDU-Kreistagsfraktion TF

Betr.: Herzinfarktvorfälle und deren Versorgung in Teltow-Fläming

Sachverhalt:

Laut aktuellen Daten der Deutschen Herzstiftung ist das Risiko an einem Herzinfarkt zu sterben in keinem Bundesland so hoch wie in Brandenburg. So gab es in Brandenburg im Jahr 2015 etwa 83 Herzinfarkttote pro 100000 Einwohner, während in Schleswig-Holstein „nur“ 42 Herzinfarkttote pro 100000 Einwohner zu beklagen sind.

Dazu frage ich die Landrätin:

1. Wie viele Herzinfarkttodesfälle gab es in den letzten 5 Jahren in Teltow-Fläming? (Bitte Jahr und Fallzahl angeben)
2. Wie viele niedergelassene Kardiologen gibt es im Landkreis Teltow-Fläming und wo sind diese zu finden? Bitte Zahl und Orte der Niederlassungen angeben.
3. Wie viele Chest-Pain-Units (CPUs) gibt es im Landkreis und wo sind diese anzufinden?
4. Wie viele Defibrillatoren gibt es im Landkreis Teltow-Fläming und ist jede Feuerwehr im Landkreis mit einem solchen Gerät ausgestattet?
5. Wo werden Patienten aus Teltow-Fläming mit akuten Herzinfarkten notversorgt, wenn Sie von Ihrem Wohnort aus den Notruf wählen? Bitte entsprechende Krankenhäuser zu den Notrufen aus den Wohnorten/Gemeinden zuordnen.
6. Wie sehen die aktuellen durchschnittlichen Interventionszeiten bei Notrufen im Landkreis Teltow-Fläming aus?
7. Wo sehen der Landkreis und seine Kommunen großen Handlungsbedarf beim Thema und fordern Unterstützung durch das Land Brandenburg?

Luckenwalde, den 18.01.2018

gez. Danny Eichelbaum

Fraktionsvorsitzender